

2 All die Liebe, die du schenkest

Text: Rudolf Kainz (geb. 1947)

Musik: Jeremy C. Dawson (geb. 1974)

S
A

T
B

Klavier

p

♩ = 100

5

mf

1. In ei - ner Welt mit vie
2. So schwer die Frag', so le
3. Wie eins - tens Je - sus

nicht mehr ver - stehn,
- ge ge - ben könnt:
- te, sei - ne Tat,

mf

mf

9

mf *p* *mf*

1. ... fris - ten, und Lie - be schein - bar un - ter - geht. Es
spü - ren, dass Gott dir sei - ne Lie - be gönnt.« Kannst
... en Men - schen zu je - der Zeit be - wie - sen hat, so

p *mf*

p *mf*

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

13

1. brennt die Frag' in vie-len Her - zen.
 2. nicht auch du durch sanf-te Wor - te
 3. ge - he hin zu al - len Men - schen;

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

17

1. »Wie merk ich, dass Gott von gan-zem Her - zen
 2. den Näch-ten Lie - be pf-fen ihm ein gro - ßes
 3. denn all die Lie - be i - cher in dein Herz zu -

f *p* *crescendo*

21

1.-3. All die Lie - be, die du schen-kest,

f

25 *mf*

kehrt si - cher in dein Herz zu - rück.

mf

mf

28 *p*

die du schen-kest, kehrt si - cher in dein Herz zu - rück.

p

3.

31 *f*

Solo

kehrt si - cher in dein Herz zu-rück. Ja,

du schen-kest, kehrt si-cher in dein Herz zu-rück.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

35

all die Lie - be, die du schen - kest
All die Lie - be, die du schen - dein

38

poco rit.

Herz
Herz

poco rit.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER